



#### DER AUTOR

Lincoln Peirce ist beides: Autor und Cartoonist. Die Figur des *Super Nick* hat er für den Comic Strip »Big Nate« erfunden, der in mehr als 200 amerikanischen Zeitungen und online täglich unter www.bignate.com erscheint. Lincoln Peirce lebt mit seiner Frau und seinen beiden Kindern in Portland, Maine.

Von Lincoln Peirce ist bei cbj
außerdem erschienen:
Bis später, ihr Pfeifen! (Band 1, 22355)
Ihr seid raus, ihr Flaschen!
(Band 2, 22319)
Platz da, ihr Nieten! (Band 3, 22468)
Packt ein, ihr Knalltüten! (Band 4, 22495)
Ohne mich, ihr Sesselpupser! (Band 5, 22554)
Ich zeig's euch, ihr Dumpfbacken!
(Band 6, 22621)
Bei mir läuft's, ihr Nullchecker (Band 7, 22653)

# Lincoln Peirce Super NICK

Das war's, du Nerd!



Aus dem Amerikanischen von Bettina Spangler



Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

## Für David und Phoebe, meine Champs



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967

### 1. Auflage 2018

Erstmals als cbt Taschenbuch August 2018 Text und Illustrationen © 2016 by Lincoln Peirce Die Originalausgabe erschien unter dem Titel »Big Nate Blasts Off« bei Harper, einem Imprint von HarperCollins Publishers, New York © 2016 für die deutschsprachige Ausgabe cbi Kinder- und Jugendbuch Verlag in der Verlagsgruppe Random House GmbH. Neumarkter Str. 28, 81673 München Alle deutschsprachigen Rechte vorbehalten Dieses Werk wurde vermittelt durch die literarische Agentur Thomas Schlück GmbH, Garbsen Aus dem Amerikanischen von Bettina Spangler Umschlagkonzept: init | Kommunikationsdesign, Bad Oeynhausen unter Verwendung einer Illustration von Lincoln Peirce

AW · Herstellung: UK

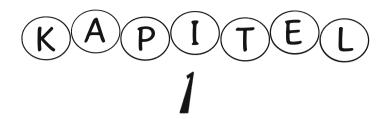
Satz: Vornehm Mediengestaltung, München

Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

ISBN 978-3-570-31220-9

Printed in Germany

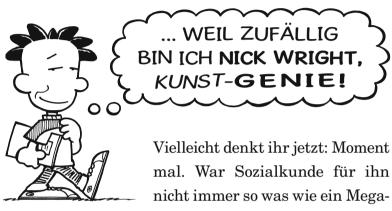
www.cbj-verlag.de



Wisst ihr, was ich echt spitze finde? Sozialkunde!



Jep, ihr habt richtig gehört. Sozialkunde ist jetzt offiziell mein Highlight des Tages. Tausendmal besser als Englisch. Und Bio. Und Mathe. Sogar cooler als KUNST, und das heißt was ...



pickel auf der Stirn des Lebens? (Antwort: pff.) Und auf einmal ist es der Renner?

Tja, aber nicht, weil ich mich in einen speichelleckerischen Schleimer à la Gina verwandelt hätte ...



Ich bin neuerdings auch kein Faktenfreak wie Francis.



Und der Unterricht ist kein bisschen besser geworden.



Was ist also anders? Ganz einfach:



Seit Dinosaurier die Erde bevölkerten, sitzt Gina in Sozialkunde hinter mir. Ich kann's zwar nicht beweisen, aber ich bin mir fast sicher, dass Mrs Godfrey meine Wenigkeit auf die Art klammheimlich beschatten lässt.

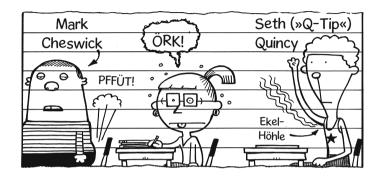


(Seitdem hab ich außerdem 'nen nervösen Tick, weil Gina jedes Mal voll psychomäßig reagiert, wenn Mrs Godfrey eine Frage stellt. Aber ich schweife ab.)



Der Punkt ist, Nervensäge Gina sitzt mir im Nacken. Als der alte Drachen also letzte Woche beschloss, den Sitzplan ordentlich umzukrempeln, war ich natürlich Feuer und Flamme. Schlimmer konnte es ja nicht werden, oder?

Und tatsächlich! Sie versetzte Gina in die miefigste Ecke der Klasse. Willkommen im »Tal des Todes«, Miss Naseweis!



Und ich? Ich sitze jetzt vor Ruby Dinsmore.



Ich kenne sie nicht besonders gut, aber sie wirkt nett. Und ist voll süß. Das Beste aber ist, sie schleimt sich nicht bei den Lehrern ein und wedelt mir mit ihrem Zeugnis vor der Nase herum wie Prinzessin Ich-weiß-eh-alles-besser.

Jetzt also Ruby statt Gina. Mega-Verbesserung. DES-HALB ist Sozialkunde neuerdings so spitze.



»Stimmt, ich auch«, sage ich und schlage mein Heft auf. »Ich sehe mal nach, dann ... dann ... äh ...«



»Das? Och, bloß so 'n Comic von mir«, sage ich.

»Von dir? Echt? Darf ich's sehen?«, fragt Ruby.

Ich zögere. »Ist nicht ... Ich meine, es ist noch nicht ganz fertig, daher ...«



Eigentlich ist er in echt SCHON fertig. Wollte ihn ihr nur nicht zeigen, weil ... Erzähl ich euch gleich!



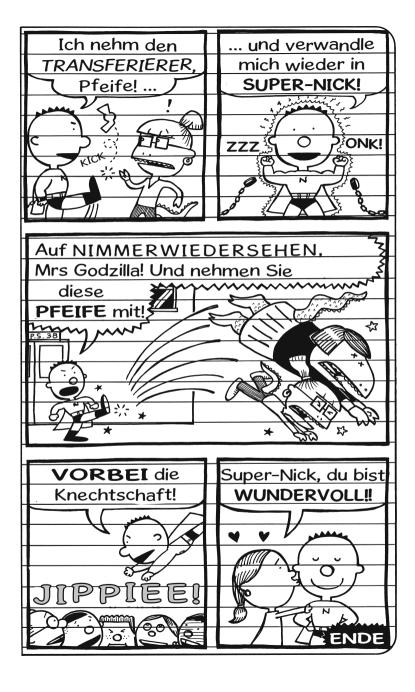












Kichernd reicht Ruby mir den Comic zurück. »Das GEFÄLLT mir!«, flüstert sie. »Und ich glaub, ich erkenne ein paar von den Figuren!«

Okay ... aber WELCHE von denen? Seht ihr, deswegen wollte ich nicht, dass sie das liest:





Soll nicht realistisch sein oder so. Ist nur 'n Comic.

Aber ich will ja nicht, dass sie denkt, ich sitze nur da und warte, dass sie mich abknutscht. Tu ich nämlich

nicht. Ich hätte JEDE zeichnen können. Dass ich ausgerechnet SIE genommen habe, ist absolut ... äh ...





Da steht sie, Mrs Godfrey, direkt hinter mir, mit geblähten Nüstern. Wie MACHT sie das immer? Die Frau ist fett wie ein Mammut auf Schmalzdiät, aber ich kriege nie mit, wenn sie kommt. Sie ... TAUCHT EINFACH SO AUF!

»Was hast du da?«, will sie wissen und linst neugierig auf meinen Comic. (Kleine Bemerkung am Rande: Das geht nicht gut aus.)

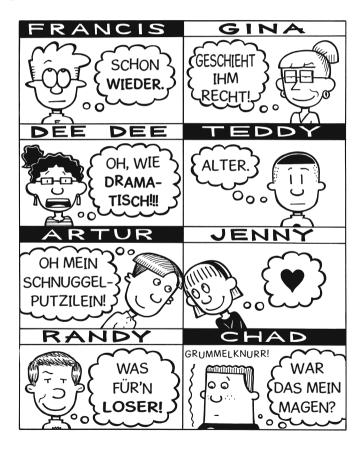
»N... nichts«, stammle ich und will den Comic verschwinden lassen. »Nur eine Aufgabe für ein anderes Fach.«







Beleidigen? Verzeihung, aber ich habe gerade ein sechsseitiges Meisterwerk mit IHR in der Hauptrolle geschrieben. Müsste sie doch geschmeichelt sein. Aber nein. Sie greift nach dem kleinen rosa Block. Schon wieder nachsitzen. Alle mal herhören: Hier gibt's was zu glotzen!

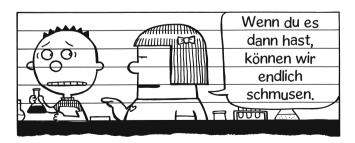


Mit ihrer speckigen Hand knallt Mrs Godfrey den Nachsitzzettel auf meinen Tisch. »Melde dich damit nach dem Unterricht bei Mrs Czerwicki«, knurrt sie.

Toll. Was für'n Spaß. Wieder mal bei Mrs Czerwicki rumlungern. Hab sie ja nicht mehr gesehen seit ... wann war das? Ach ja:



an der Katastrophe vorbei. In Kunst, hat was mit himmelblauer Farbe, einem Drehstuhl und Mr Rosas Hose zu tun. Bio ist sowieso ein Albtraum, weil ich mit Kim Cressly zusammenarbeiten muss.



Aber endlich ertönt der Gong. Die Schule ist aus – zumindest für die MEISTEN. ICH muss noch eine Stunde bleiben, bloß weil Mrs Godfrey null Sinn für Humor hat.

Ich trotte also in den Nachsitzraum und bete, dass Mrs Czerwicki nicht in Jammerlaune ist. Neulich hat sie sich fünfundvierzig Minuten lang ununterbrochen über ihre Krampfadern beklagt (was auch immer das sein soll), und dann ...

## Hey!

